



**Bewerbungsaufgaben für den Studienschwerpunkt Montage
im Studiengang Dokumentarfilm und Fernsehpublizistik (Abt. IV) für
die Vorauswahl der Eignungsprüfung 2025**

an der

HOCHSCHULE FÜR FERNSEHEN UND FILM MÜNCHEN

Beweggründe für Studienwunsch und Berufsziel

Was sind Ihre Beweggründe für das Studium und Ihr Berufsziel? Was fasziniert Sie an der Montage? Wie sehen Sie Ihre Position im Schnittprozess eines Films? Schildern Sie auch, wie Sie sich bislang mit Film, Kino bzw. Fernsehen beschäftigt haben.

Umfang: Maximal eine Seite (2.000 - 2.700 Zeichen, ohne Leerzeichen; Format: PDF).

Aufgabe 1

Video-Selbstportrait

Thema: Das bin ich - oder?

Erlebnisse, Erinnerungen, Träume und Wünsche. Biografisches und Erfundenes. Ängste und Hoffnungen: Wie wollen Sie gern gesehen werden, was wollen Sie von sich preisgeben?

Drehen Sie ein 3-minütiges Selbstportrait-Video in freier filmischer Form.

Laden Sie Ihren Film encodiert in h264, mit der Auflösung HD (1920x1080 Pixel) und einer Endung aus „mp4, m4v, h264“ hoch (Maximalgröße: 512 MB).

Aufgabe 2

Recherche

Thema: Achtsamkeit

Achtsamkeit ist das, was uns allen offenbar fehlt, was wir aber als Gesellschaft und als Menschen brauchen, wenn wir dem folgen, was in Retreats, Meditationspraxen, Coachings oder auch Schulungen für Führungskräfte angeboten wird. Man könnte überspitzt von einer Achtsamkeitsindustrie sprechen. Was ist denn das: Achtsamkeit? Woher kommt der Begriff – und warum ist er seit einigen Jahren so en vogue. Was verbirgt sich dahinter – ökonomisch, ideologisch, spirituell, unter welcher Fragestellung auch immer Sie das Thema angehen wollen.

Die Form Ihres Textes ist frei wählbar, Sie können sich an literarischen und journalistischen Formen orientieren, Sie können zwei Menschen mit unterschiedlichen Haltungen recherchieren und das Thema als (Streit-) Gespräch darstellen oder als Blog.

Der Text sollte nicht länger als zwei DIN A4 Seiten sein (pro Seite 2.000 - 2.700 Zeichen, ohne Leerzeichen; Format: PDF).

Aufgabe 3

Analyse

Sie kennen einen Dokumentarfilm, der Sie beeindruckt, begeistert oder nachhaltig beschäftigt hat? Bitte schreiben Sie über diesen Film, versuchen Sie zu analysieren mit welchen Mitteln er arbeitet und was er in Ihnen ausgelöst hat.

Der Text sollte nicht länger als eine DIN A4 Seite sein (2.000 - 2.700 Zeichen, ohne Leerzeichen; Format: PDF).

Aufgabe 4

Bei dieser Aufgabe wählen Sie bitte eine der beiden vorgegebenen Aufgaben, also entweder Aufgabe 4a oder Aufgabe 4b:

4a: Video

Thema: „Gegensätze ziehen sich an“ oder doch: „Gleich und gleich gesellt sich gern“?

Vermutlich kennen Sie beide Sprichwörter, wenn nicht, erschließt sich ihr Sinn unmittelbar. Sie müssen keinen Beweis führen, welche der beiden konträren Redensarten denn nun stimmt. Gehen Sie gern spielerischer an das Thema heran, welche Bilder und Situationen kommen Ihnen in den Sinn?

Ob als dokumentarische Beobachtung, als Essay oder als Porträt, alles außer Fiktion ist möglich. Fertigen Sie ein Video an, nicht länger als 5 (!) Minuten, encodiert in h264, mit der Auflösung HD (1920x1080 Pixel) und einer Endung aus „mp4, m4v, h264“.

ODER 4b: Exposé mit zusätzlicher Fotoserie

Thema: „Gegensätze ziehen sich an“ oder doch: „Gleich und gleich gesellt sich gern“?

Der Text sollte nicht länger als max. zwei DIN A4-Seiten sein (pro Seite 2.000 - 2.700 Zeichen, ohne Leerzeichen; Format: PDF).

Fertigen Sie dazu eine Fotoserie mit maximal sechs Bildern an, schwarz/weiß oder Farbe, im Format JPEG mit einer Mindestauflösung von 3000x2000 Pixel.

Aufgabe 5

MONTAGE

Unter dem Link <https://go.hff-muc.de/bewerbungsaufgaben-montage>

sind kurze historische Filme zum Download für Sie bereitgestellt.

Verwenden Sie diese Filme als Rohmaterial und Inspiration für eine neu montierte Filmcollage mit maximal 5 Minuten Länge. Ihrer Fantasie sind keine Grenzen gesetzt, das Thema können Sie frei wählen. Ihr Ansatz kann humorvoll, ernsthaft, assoziativ, kritisch etc. sein.

Verwenden Sie für die Bildebene nur das bereitgestellte Filmmaterial. Als Tonspur können Sie extra Geräusche, Musik, Sprachaufnahmen oder selbst verfasste Kommentare Ihrer Wahl hinzufügen. Wir freuen uns auf Ihre Neuinterpretation!

Laden Sie Ihren Film als Quicktime-Film encodiert in h264, mit der Auflösung HD (1920x1080 Pixel) und einer Endung aus "mp4, m4v, mov, h264" hoch (Maximalgröße: 512MB).

Freie Arbeit

Sie können Ihrer Bewerbung eine freie Arbeit (Fotos, Videos, Kurzgeschichten) beilegen, die Ihnen wichtig ist. Geben Sie bei Teamarbeiten bitte Ihre Funktion an.

Laden Sie Ihre Arbeit bitte in einem der folgenden Formate hoch:

- Fotos im Format JPEG mit einer Auflösung von mindestens 3000x2000 Pixel
- Videos encodiert in h264, mit der Auflösung HD (1920x1080 Pixel) und einer Endung aus „mp4, m4v, h264“ und einer Maximalgröße von 512MB
- Dokumente im Format PDF

Wir wünschen Ihnen viel Spaß, Mut und Erfolg und freuen uns auf alle eingereichten Bewerbungen.